

A.-K. 615 000, R.-F. 25 677, Bankschulden 195 213, Kreditoren 23 146, Div. per 1927 3056, do. per 1928 36 622, (Avale 127 500). Sa. 898 714 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unkosten u. Steuern 45 293, Zinsen 17 385, Kursverlust u.

Abstreib. 207 958, Kap.-Ertragssteuer auf Div. per 1927 478, do. per 1928 3140, Verlust aus dem Vorj. 182 039. — **Kredit:** Verlust per 1929 182 039, do. per 1930 274 253. Sa. 456 292 RM.

**Dividenden 1927—1930:** 10, 10, 0, 0 %.

## Deutsche Boden-Akt.-Ges.

Sitz in Berlin SW 19, Krausenstraße 46—49.

**Vorstand:** Carl Laupenmühlen, Wilh. Hermsdorff.  
**Prokuristen:** P. Dyckerhoff, Th. Liedtke, Dr. H. Steffani.

**Aufsichtsrat:** Georg Tietz, Georg Karg, Karl Hönicke, Berlin.

**Gegründet:** 15./9. 1911; eingetragen 19./10. 1911.

**Zweck:** Erwerb und Verwertung von Liegenschaften aller Art sowie von Hyp. und Grundschulden und Betrieb aller hiermit mittelbar oder unmittelbar in Verbindung stehenden Hilfs- und Nebengeschäfte. Die Ges. erwarb 1912 die Grundstücke zu Berlin-Charlottenburg, Kurfürstendamm 18/19 bzw. Joachimsthaler Straße 8/9 und Kurfürstendamm 20/21, 1917 und 1918 weitere Grundstücke hinzu erworben, so in Plauen. Die Ges. ist die Grundstücksges. des Warenhauskonzerns Hermann Tietz, Berlin.

**Kapital:** 6 000 000 RM in 4 Aktien zu 500 000 RM, 30 Akt. zu 100 000 RM, 19 Akt. zu 50 000 RM und 25 Akt. zu 2000 RM. sämtl. auf Namen lautend.

Urspr. 500 000 M (Vorkriegskapital); erhöht lt. G.-V. v. 9./3. 1918 um 2 500 000 M, begeben zu pari an Oskar Tietz, Berlin. — Die G.-V. v. 28./1. 1925 beschloß Umstell. von 3 Mill. auf 6 000 000 RM in 3000 Aktien zu 2000 RM. — Lt. G.-V. v. 7./10. 1930 wurden die bisher. Inh.-Aktien

in gebundene Nam.-Akt. umgewandelt u. eine Neustückelung des A.-K. durchgeführt.

**Geschäftsjahr:** 1./2.—31./1.; bis 1931: Kalenderjahr. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Grundst. 3 777 000, Gebäude 11 542 000, Umbau 128 570, Maschinen 70 500, Hyp. 1 122 700, Effekten 3 645 604, Bank 4991, Debitoren 9 468 695, Verlust 86 510. — **Passiva:** A.-K. 6 000 000, R.-F. 839 179, Hauserneuer.-F. 5 000 000, Hyp. 17 042 161, Kredit 26 866, Hyp.-Zs.-Rückstell. 102 540, Grunderwerbsteuerrückstell. 744 936, Steuerrückstell. 42 438, Uebergangsposten 47 500, Kautions 950. Sa. 29 846 571 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Abschreib. 857 148, Provis. 44 000, Grunderwerbsteuerrückstell. 123 175, Hyp. 73 274, Unkosten 35 963, Zs. 78 436, Steuern 360 800, Agio 41 500, Haus- und Grundst.-K. Elberfeld 13 140. — **Kredit:** Saldovortrag 103 333, Mietsvertrag 1 341 872, Hyp.-Zs. 67 362, Hyp.-Zs.-Rückstell. 28 360, Verlust (189 844 abz. Gewinnvortrag 103 333) 86 510. Sa. 1 627 438 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Deutsche Gesellschaft zur Förderung des Wohnungsbaues, gemeinnützige Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Schöneberg, Innsbrucker Straße 31.

**Vorstand:** Kaufmann Willi Wagner, B.-Zehlendorf; Kaufm. Theodor Johst, Berlin-Haselhorst.

**Prokuristen:** G. Herrschaft, Hans Schäffer.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Reichsbahn-Ober-Ing. Rusch; Stellv.: Reg.- und Baurat Brodführer, Rektor Exner, Polizeimeister Gens, Eisenbahn-Ing. Büniger, Dir. Dölz, Berlin; Geschäftsführer Geister, Hermsdorf bei Berlin.

**Gegründet:** 9./5. 1924; eingetragen 26./11. 1924.

**Zweck:** Förderung des Baues von Wohnungen für die minderbemittelte Bevölkerung durch Beratung oder durch Übernahme der Organisation, Finanzierung oder Ausführung von Bauten.

In der Verwaltung der Ges. befanden sich am 31./12. 1931: 6706 Wohnungen mit 56 Läden. Im Bau befanden sich 112 Wohnungen, die im März 1932 fertiggestellt wurden. Neue Bauvorhaben werden vorerst nicht geplant, so daß die Bautätigkeit der Ges. vorläufig beendet ist.

**Kapital:** 500 000 RM in 200 Aktien zu 1000 RM und 600 Aktien zu 500 RM.

Urspr. 50 000 M in 50 Aktien zu 1000 RM. — Lt. G.-V. vom 9./12. 1925 Erhöhung um 150 000 RM in 150 Aktien zu 1000 RM mit Div. ab 1./1. 1926; ausgegeben zu 100 %. — Lt. G.-V. v. 7./4. 1927 Erhöhen. um 300 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 28./10. — **Stimmrecht:** Je 500 RM = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Kasse und Bankguthaben 133 544, Goldpfandbriefe 65 000, fertige Bauten 91 813 907, Debit. 497 340, Anteil. 7000, Miet- und Außenstände 160 531, Hyp. Wichertstr. 15 742, Inv. 1, noch nicht eingezahltes A.-K. 38 250. — **Passiva:** A.-K. 500 000, R.-F. 140 000, Kredit. 433 185, Hyp. auf fertige Bauten 87 217 492, Mieterdarlehen und Pflichtbeträge 1 207 244, transit. Verbindlichkeiten 784 070, Bauten-Ergänz.- und Erneuer.-F. 2 030 000, Grundst.-Abgaben-F. 300 000, Rückstell. (Dubiose) 65 000, Gewinn (Vortrag 26 375 + Reingew. 1931 27 949) 54 324. Sa. 92 731 315 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unk. 217 791, Abschreib. auf Inventar 546, do. auf Anteil. 48 500, do. auf Goldpfandbriefe 68 313, do. auf Miet- und Außenstände 100 000, Reingew. 1931 27 949. Sa. 463 099 RM. — **Kredit:** Erträge 463 099 RM.

Die Bezüge des Vorst. im Geschäftsjahr 1931 beliefen sich auf 32 475 RM. Die Mitglieder des A.-R. sind ehrenamtlich tätig; die durch die Amtsführung entstandenen baren Auslagen sind ihnen erstattet worden.

**Dividenden 1927—1931:** 5, 5, 5, 5, 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Deutsche Grundbesitz-Akt.-Ges.

Sitz in Berlin S 42, Ritterstraße 11.

**Vorstand:** Hans Fränkel.

**Aufsichtsrat:** Arnold Holzer, Herbert Holzer, Dr. Arnold Weindling.

**Gegründet:** 11./11. 1922; eingetragen 8./12. 1922.

**Zweck:** Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken im gesamten Deutschen Reiche.

**Kapital:** 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 100 000 000 M in 100 000 Inh.-Akt. zu 1000 M. Die G.-V. v. 22./12. 1924 beschloß Umstellung des A.-K. auf 25 000 RM in 250 Akt. zu 100 RM. — Lt. G.-V. vom

27./1. 1925 Erhöhung um 75 000 RM in 750 Akt. zu 100 Reichsmark.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Konto der Aktionäre 56 250, Grundst. 19 260, Inventar 4160, Auto 4080, Effekten 806 699, Debitoren 973 752, Postscheck u. Kasse 2999, Bankguthaben 41 311, Verlust 40 364. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Grundstückabschr. 2261, Delkr.-Rückstell. 116 300, Hyp.-Schulden 43 000, Kreditoren